

Die offene ÖH - Ausschreibung der Referate

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

So wie jedes Jahr schreibt die ÖH auch heuer wieder die Referate zur (Neu-)Besetzung aus. Diesmal wollen wir Euch aber früher und fundierter informieren. Die Neubesetzung der Referate erfolgt ab Herbst, es gibt also genug Zeit für reifliche Überlegungen...

Die Referate sind in etwa die "Ministerien" der Hochschülerschaft. Für alle politisch relevanten Gebiete gibt es ein eigenes "Ressort". Jedem Referat ist ein eigener Budgetrahmen zugeordnet, über den die Mitarbeitenden autonom entscheiden können. So ist gewährleistet, daß sich jeder mit seinen Ideen und Projekten in die Referatsarbeit einbringen kann, ohne vorher große Ansuchen stellen zu müssen. Gerade die Referate bieten also eine gute Möglichkeit, seine Interessen zu verfolgen, und so gestalterisch an der ÖH-Arbeit mitzuwirken. Zu erwähnen wäre noch, daß die Referate im Team geführt werden (so wie alle Entscheidungen in der ÖH-TU Graz von niemandem alleine getroffen werden). Also, je mehr von Euch sich bewerben, oder bei den Referatstreffen (siehe Tafel vor der ÖH) vorbeischauen, desto besser!

Anschließend möchten wir Euch noch kurz die Referate mit Ihren Aufgabengebieten vorstellen, damit Ihr Euch ein Bild von der Bedeutung und den Inhalten machen könnt.

Ausschreibung - Zivildienstreferat

Die Haupttätigkeitsbereiche im Zivildienstreferat sind vielschichtig. Die für jeden Studenten ersichtliche Arbeit liegt in der Durchführung der Zivildienstberatung, die seit Jahren dienstags von 18.00 bis 19.00 Uhr abgehalten wird. Dieser Termin hat sich bewährt und ist vielen Zivildienstbewerbern bekannt. So erklärt sich auch das rege Interesse, das sich jeden Dienstag trotz der vielen anderen Beratungsstellen in Graz zeigt. ~~Trotzdem kann~~ der Termin natürlich verlegt werden.

Themengebiete bei der Beratung sind der Antrag, die Kommission, der Zivildienst selber, die Gesetzeslage, aber auch seltenere Themen werden behandelt wie z.B. Totalerweigerung oder Beratung für Wehrdiener, wie Aufschub zu erhalten ist oder ähnliches. Für die Beratung gibt es natürlich Info-Material sowohl für die Beratenden als auch für die Antragsteller.

Weitere Möglichkeiten eröffnen sich dem Zivildienstreferenten oder der Zivildienstreferentin bei der Öffentlichkeitsarbeit. Besuche in Schulen sind auf Einladung von Lehrern möglich, Veranstaltungen wie z.B. Podiumsdiskussionen können allein oder mit anderen Organisationen gemeinsam

gemacht werden, z.B. hat bereits einmal in Graz ein Seminar für Zivildienstberater stattgefunden, um den Erfahrungsaustausch unter den Zivildienstberatern zu fördern.

Da das Zivildienstgesetz alle Jahre wieder geändert wird, lohnt es sich, hier deutlich Stellung zu beziehen und so an dem Zivildienst und seiner Struktur in der Zukunft mitzuarbeiten.

Wer Lust hat, sich mit dem Zivildienst intensiv auseinanderzusetzen und das Referat zu leiten, kann sich selbstverständlich meiner Unterstützung sicher sein, da ich nach sechs Jahren Referatstätigkeit nicht plötzlich völlig aufhören möchte.

Kulturreferat

Der/die Kulturreferentin veranstaltet kulturelle Veranstaltungen wie z.B. Workshops, Videofestivals usw.. Gerade einer Technischen Universität kann ein bißchen Kultur nicht schaden.

Sportreferat

Der/die Sportreferentin organisiert Kurse, Wettbewerbe usw. und versucht, über einzelne Geschäfte Sportartikel verbilligt beziehen zu können.

Studienreformreferat

Der/die Studienreformreferent/in durchleuchtet kritisch die derzeitigen Studienpläne und -gesetze und versucht verbesserte Modelle auszuarbeiten. Dies erfolgt in Kooperation mit den jeweiligen Studienrichtungsvertretern.

Referat für Geschäftsführung, interne Organisation

Der/die Referent/in für Geschäftsführung, interne Organisation und EDV regelt die ÖH-interne Verwaltung und koordiniert die Arbeit der verschiedenen Bereiche der ÖH. Er/Sie kümmert sich um den Einsatz der EDV.

Finanzreferat

Der/die Finanzreferent/in erstellt das Budget, führt die laufenden Bankgeschäfte, erledigt die Rechnungen usw. unter Beachtung sämtlicher Gesetze und Vorschriften. Auch die jährliche Bilanzerstellung fällt in sein Aufgabengebiet.

Dokumentationsreferat

Der/die Dokumentationsreferent/in sammelt z.B. aus den Tageszeitungen themenspezifisches Material und ordnet es ein. Dadurch ist eine umfassende Information und schnelles Reagieren der Hochschüler-

schaft (z.B. durch Aussendungen an die Presse) möglich.

Sozialreferat

Der/die Sozialreferent/in organisiert die Beratung in Stipendienfragen, vergibt Freitische usw. Weiters begutachtet er/sie Gesetzesentwürfe und versucht, durch Aktionen auf die Probleme der bedürftigen Studierenden hinzuweisen.

Frauenreferat

Die Frauenreferentin hat die Aufgabe, das Thema Gleichberechtigung stärker ins Bewußtsein zu rücken, um Raum für eine breitere Auseinandersetzung damit zu bieten. Gerade an den Universitäten herrscht diesbezüglich noch größerer Nachholbedarf.

Studienberatungsreferat

Der/die Studienberatungsreferent/in organisiert die Inskriptions- und Maturantenberatung, beantwortet laufend Anfragen zum Studium und versendet Informationsmaterial.

SAFT

Der/die Referent/in für Sanfte Angepaßte Friedliche Technologie hat u.a. die Aufgabe, auf die Problematik Technik - Ökologie hinzuweisen.

Ausländerreferat

Der/die Ausländerreferent/in betreut alle ausländischen Studierenden an der TU Graz und setzt sich für diese bei Behörden und in Gremien ein.

Referate für Pressearbeit und Information

Dieses Referat ist für die Information der Studierenden über die Vorgänge in der Hochschülerschaft, auf der TU-Graz und für Berichte im Umfeld von Technik und Technikkritik zuständig. Das Hauptmedium ist das TU-Info. Auch Berichte für Zeitungsmeldungen und Information auf der TU-Graz (Plakate usw.) gehören zu diesem Referat. Interessierte können jederzeit im TU-Info Team mitarbeiten.